

Beratungsfolge	Sitzung am	Status	Zuständigkeit
Verwaltungsausschuss	01.07.2022	öffentlich	Kenntnisnahme

Kreisbewusstsein und Kommunikationsarbeit des Landkreises

I. Beschlussantrag

Das Gremium nimmt Kenntnis von der Übersicht „Kreisbewusstsein“ sowie von der Darstellung der Verwaltung zur Bewertung der Kommunikationsarbeit des Landkreises.

II. Sach- und Rechtslage, Begründung

Vor und nach der Kreistagsklausur im September 2021 fand ein Workshop mit Bürgermeister*innen und Gemeinderät*innen der Kommunen aus dem Oberen Filstal sowie weitere Austausch-Termine mit Bürgermeister*innen statt. Sowohl in der Kreistagsklausur wie auch in den weiteren Terminen bestand der Wunsch, künftig dem Thema Kreisbewusstsein mehr Raum zu geben.

Daher wurden die in den unterschiedlichen Veranstaltungen vorgeschlagenen Maßnahmen zur Stärkung des Kreisbewusstseins übersichtlich aufbereitet und durch die zuständigen Ämter auf deren Umsetzbarkeit überprüft. Eine erste Darstellung dieser Maßnahmen wurde im Kreistag am 15.12.2021 vorgestellt (BU 2021/210). In der Anlage ist die Darstellung in einem aktualisierten Bearbeitungsstand enthalten.

Von Seiten der Verwaltung wird diese Thematik unter dem seit 2015 definierten Schlüsselthema 1 des Kreisentwicklungskonzepts „Kreisbewusstsein, Zusammenarbeit, Miteinander“ subsummiert.

12 Schlüsselthemen für die ganzheitliche und zukunftsorientierte Kreisentwicklung



Kreisbewusstsein, Zusammenarbeit, Miteinander	Geordnete Kreisfinanzen	Gesundheitsver- sorgung/Kliniken
Verkehrsinfrastruktur	Umweltgerechte Mobilität	Wirtschaftsförderung
Tourismusförderung	Standort- kommunikation	Bildung, Soziale Leistungen, Integration
Klimafreundlicher Landkreis	Abfallwirtschaft	Dienstleistungsorien- tierte Kreisverwaltung

Beim Schlüsselthema 7 Standortkommunikation gab es in der Kreistagsklausur unterschiedliche Rückmeldungen. Die Imagearbeit, die seit 2011 systematisch mit vom Kreistag bewilligten Personal- und Sachmitteln konzipiert und umgesetzt wurde, ist einerseits als Stärke des Landkreises Göppingen zu sehen. Andererseits wurde gefordert, die Kommunikation des Landkreises in komplexen Sachverhalten weiter zielgruppenorientiert aufzubauen, beispielsweise in den mittlerweile gut aufgestellten Schlüsselthemen Abfallwirtschaft und Klimaschutz. Defizite wurden in der Vermittlung der konkreten Leistungen der Landkreisverwaltung an die Bürger*innen genannt.

Die Standortkommunikation hat eine Darstellung der Kommunikationsarbeit durch das Landratsamt erarbeitet. Dabei werden die unterschiedlichen Kommunikationskanäle wie PR, Klassische Werbung, Digitale Kommunikation, usw. aufgezeigt und darunter die einzelnen Instrumente / Kommunikationsmaßnahmen wiedergegeben. Die Ämter der Landkreisverwaltung wurden hieran beteiligt und konnten ihre Kommunikationsmaßnahmen hinzufügen. Jeder Kanal wurde hausintern bewertet und hat eine Einschätzung zur Verbesserung erhalten. Wichtig ist dabei immer, dass die Zielgruppe ihre Kernbotschaft erhält, d.h. dass die Maßnahme auf dem geeigneten Kanal überbracht und wahrgenommen wird. Z.B.,

- dass junge Familien rechtzeitig wissen, welche Beratung sie seitens des Kreisjugendamts in Anspruch nehmen können.
- dass relevante Informationen aus Erklärvideos zum neuen Müllsystem schneller wahrgenommen werden.
- dass intern bekannt ist, welche zielgruppen-spezifischen Werbemittel verfügbar sind
- dass Fachkräfte oder Studierende gebündelt an ihre Informationen kommen
- usw.

Ein nächster wichtiger Meilenstein, besonders in Bezug auf die individuelle Zielgruppenansprache für die direkte Ansprache der Bürger*innen ist die Einführung von Social Media. Die Landkreisverwaltung arbeitet konzentriert an der Erstellung und Einführung des Social Media-Konzeptes, das im VA am 3. Dezember 2021 vorgestellt und auf den Weg gebracht wurde.

Die Verwaltung stellt in der Sitzung die Aufbereitung der Kommunikationsarbeit durch die Standortkommunikation und den aktuellen Stand zur Einführung Social Media vor.

III. Handlungsalternative

Aus Sicht der Verwaltung keine.

IV. Finanzielle Auswirkungen / Folgekosten

Kommunikationsarbeit über das vorhandene Budget der Ämter und zentral über das Büro für Kreisentwicklung und Kommunikation.

V. Zukunftsleitbild/Verwaltungsleitbild - Von den genannten Zielen sind berührt:

Zukunfts- und Verwaltungsleitbild	Übereinstimmung/Konflikt				
	1 = Übereinstimmung, 5 = keine Übereinstimmung				
	1	2	3	4	5
Themen des Zukunftsleitbildes nicht berührt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Außenwirkung	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Identifikation	<input type="checkbox"/>	x	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

gez.
Edgar Wolff
Landrat